

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **19 (1901)**

Heft 80

PDF erstellt am: **24.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

Schweiz Jährlich Fr. 6.
2^{tes} Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonniert werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Er erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Parait 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszelle (für das Ausland 35 Cts.).		Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne , etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).	

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Basler Kantonalbank, Basel.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1901. 4. März. Die Firma **Frau Baumann-Müller** in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 187 vom 24. Juni 1898, pag. 785) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

4. März. Der Inhaber der Firma **Paul Kehl** in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 346 vom 28. Dezember 1896, pag. 1423) fügt ihr als Firma-Zusatz bei: **Erstes Zürcher Tuchhaus Zürich**.

4. März. Die Firma **H. Schmidt-Ohler** in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 301 vom 9. Dezember 1895, pag. 1257) ist infolge Wegzuges des Inhabers nach Weimar erloschen.

5. März. **Sennereigenossenschaft Maur** in Maur (S. H. A. B. Nr. 146 vom 14. Oktober 1890, pag. 727). Jakob Eggli und Jakob Kunz sind aus dem Vorstände ausgetreten, und es ist damit die Unterschrift des erstern erloschen. Als Vorstandsmitglieder fungieren zur Zeit: Rudolf Hoffmann, als Präsident und zugleich Quästor; Gottlieb Trüb-Meier, als Vicepräsident (neu); J. Alfred Kunz (bisher Beisitzer), als Aktuar, und als Beisitzer: der bisherige Aktuar Hs. Heinrich Weber, und neu: Heinrich Aepli; alle von und in Maur.

5. März. Die Firma **Jordan & C^{ie}** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 267 vom 29. Oktober 1895, pag. 1414), Gesellschafter: Julius Jordan, junior, und Julius Nörr, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.

5. März. Julius Jordan, von Wasseralfingen (Württemberg), in Zürich I, und Eugen Jordan, von Wasseralfingen, in München, haben am 1. Januar 1901 unter der Firma **Jordan & C^{ie}** in Zürich I eine Kommanditgesellschaft eingegangen. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Julius Jordan, und Kommanditär: Eugen Jordan, mit dem Betrage von zwanzigtausend Franken (Fr. 20,000). Lodenlager und Lodenkonfektion. Bahnhofstrasse 60.

5. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebr. Weber** in Oerlikon (S. H. A. B. Nr. 119 vom 23. Mai 1891, pag. 485), Gesellschafter: Constantin, Friedrich und David Weber, ist infolge Hinschiedes des Constantin Weber und Umwandlung in eine Aktiengesellschaft erloschen. Die Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Brauerei Oerlikon A. G.» (vide folgenden Eintrag).

5. März. Unter der Firma **Brauerei Oerlikon A. G.** hat sich, mit Sitz in Oerlikon und auf unbestimmte Dauer, am 24. Februar 1901 eine Aktiengesellschaft gegründet, welche die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Gebr. Weber» in Oerlikon übernimmt und den Betrieb deren Bierbrauereigeschäftes zu Zwecke hat. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 500,000 (Franken fünfhunderttausend) und ist eingeteilt in 1000 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 500. Offizielle Publikationsorgane der Gesellschaft sind: das «Schweiz. Handelsamtsblatt» in Bern und die «Neue Zürcher Zeitung» in Zürich, und ihre Organe: die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 5—7 (gegenwärtig 5) Mitgliedern, die Direktion und die Kontrollstelle. Die Direktion vertritt die Gesellschaft Dritten gegenüber gerichtlich und aussergerichtlich, und es führen deren Mitglieder einzeln die für die Gesellschaft rechtsverbindliche Unterschrift. Direktoren sind: David Weber und Fritz Weber, beide von und in Oerlikon. Geschäftslokal: Zur Brauerei.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg.

1901. 5. März. Die Genossenschaft unter der Firma **Landwirtschaftliche Genossenschaft Lyss**, mit Sitz in Lyss (S. H. A. B. Nr. 144 vom 27. April 1899, pag. 579) hat in ihrer Hauptversammlung vom 3. Februar 1901 an Stelle des demissionierenden Johann Uhlmann als Beisitzer in den Vorstand gewählt: Johann Marti, Landwirt, in der Studen, von und in Lyss.

Bureau Biel.

5. März. Die Firma **Jules Mathey** in Biel (S. H. A. B. Nr. 165 vom 22. Juni 1897) ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die Firma «Vve Jules Mathey», in Biel.

Inhaberin der Firma **Vve Jules Mathey** in Biel ist Witwe Elisa Mathey, née Jeanneret, von Locle, wohnhaft in Biel. Dieselbe übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Jules Mathey». Natur des Geschäftes: Fabrication de galonnés, pendants, anneaux et couronnes. Geschäftslokal: Wiesengasse 35. Die Firma erteilt Prokura an Samuel Ruedin, von Cressier (Neuenburg), wohnhaft in Biel.

Obwalden — Unterwalden-le-haut — Untervaldalto

1901. 5. März. Inhaber der Firma **Frau Joller-Jöri**, Nachfolger von Alois Joller-Jöri, in Sarnen, ist Lina Joller, geb. Jöri, von Thalenywyl, in Sarnen. Natur des Geschäftes: Möbel- und Bettwarenhandlung.

5. März. Inhaberin der Firma **Frau Wagner-Vonrotz** in Sarnen ist Christine Wagner, geb. Vonrotz, von Thalenywyl, in Sarnen. Natur des Geschäftes: Tuch- und Spezereiwarenhandlung.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau Murten (Bezirk Sée).

1901. 5. März. Die **Käseereigesellschaft von Gross-Gurmels** in Gross-Gurmels (S. H. A. B. Nr. 111 vom 6. August 1883) hat in ihrer Versammlung vom 19. Januar 1901 den Vorstand wie folgt neu bestellt: Präsident: Jakob Bongni; Vicepräsident: Alphonse Rotzetter; Sekretär: Hermann Auderset; Beisitzer: Adolphe Meuwly, Niclaus Auderset, Jakob Gutknecht. Präsident und Sekretär zeichnen kollektiv.

Bureau de Romont (district de la Glâne)

5 mars. Le chef de la maison **Marie Rouvenaz**, à Rue, est Marie Rouvenaz, née Deschenaux, femme d'Henri, de et à Rue. Desservance de l'auberge de la maison de ville au dit lieu. Avec le consentement du mari.

5 mars. Dans son assemblée générale du 20 janvier 1901, la **Société des Sous-officiers de la Glâne**, société ayant son siège à Romont (F. o. s. du c. du 19 janvier 1898, n^o 16, page 66), a constitué son comité comme suit: Arnold Conrad, président; Jean Walther, vice-président; Max Zimmermann, secrétaire; Charles Dougoud, caissier; Gustave Criblet, membre adjoint.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Olten.

1901. 5. März. Der Verwaltungsrat der **Schweizerischen Kohlen-electroden-Industrie A. G.**, mit Sitz in Olten (S. H. A. B. 1899, pag. 1389) hat in seiner Sitzung vom 27. Februar 1901 dem Albert Wyss, Direktor, in Solothurn, das Recht zur Einzelunterschrift mit allen damit verbundenen Befugnissen entzogen.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1901. 4. März. Die Firma **Reinh. Wehrli** in Basel (S. H. A. B. Nr. 98 vom 23. April 1891, pag. 401) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

5. März. Joseph Reinhart, aus den Vereinigten Staaten Nordamerikas, und Heinrich Schöngrün, aus Frankreich, beide wohnhaft in Basel, haben unter der Firma **Reinhart & Schoengrün** in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. März 1901 begonnen hat. Zur Vertretung ist nur der Gesellschafter Joseph Reinhard befugt. Natur des Geschäftes: Handel in Herrenkonfektion. Geschäftslokal: Rheinsprung 1.

5. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **G. Naphtaly & C^{ie}** in Basel (S. H. A. B. Nr. 132 vom 13. Mai 1897, pag. 542) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «G. Naphtaly».

5. März. Inhaber der Firma **G. Naphtaly** in Basel ist Gustav Naphtaly, von und in Berlin. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «G. Naphtaly & C^{ie}». Natur des Geschäftes: Handel in fertigen Herrenkleidern. Geschäftslokal: Gerbergasse 1.

5. März. Die Firma **Hans Nahmacher** in Basel (S. H. A. B. Nr. 129 vom 5. April 1900, pag. 520) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

5. März. Die Firma **Paul Eppens** in Basel (S. H. A. B. Nr. 190 vom 8. Mai 1891, pag. 442) hat ihr Geschäftslokal verlegt nach: Holbeinstrasse 9.

5. März. In der Firma **De Bary & C^o** in Basel (S. H. A. B. Nr. 30 vom 27. März 1886, pag. 209) ist die an Fritz Gessler erteilte Prokura infolge dessen Todes erloschen.

Appenzel A.-Rh. — Appenzel-Rh. ext. — Appenzello est.

1901. 4. März. Die Firma **J. R. Eugster** in Speicher (S. H. A. B. Nr. 43 vom 27. März 1883, pag. 327) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

6. März. Die Firma **Adolf Thalman** in Urnäsch (S. H. A. B. Nr. 145 vom 28. April 1899, pag. 583) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Baden.

1901. 5. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Portland-Cement-Fabrik Lägerin** in Ober-Ehrendingen (S. H. A. B. 1900, pag. 315) hat sich infolge Konkurses aufgelöst. Die Firma wird von Amtswegen gestrichen.

Bezirk Zofingen.

5. März. Inhaber der Firma **Ch. Senn-Boss** in Zofingen ist Charles Senn-Boss, von Auenstein, in Zofingen. Natur des Geschäftes: Hotel und Restaurant z. Rössli. Geschäftslokal: Oberstadt.

6. März. Die Firma **Meister z. Kreuz** in Murgenthal (S. H. A. B. 1891, pag. 601) hat die Bierbrauerei aufgegeben und betreibt nur noch den Gasthof.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Morges.

1901. 2 mars. Dans son assemblée générale du 26 janvier 1901, la **Jeune Helvétie de Morges**, société (F. o. s. du c. des 13 mai 1896, n^o 133, page 549, et 28 février 1901, n^o 44, page 299), dont le siège est à Morges, a procédé au renouvellement de son comité et a élu président: Charles Tritsch, à Morges, en remplacement de Georges Jacquod, au dit lieu.

5 mars. Le chef de la maison **A. Léchaire**, à St-Prex, est Alfred Léchaire, de Lovatens, domicilié à St-Prex. Genre de commerce: Epicerie, mercerie, quincaillerie, chaussures et charcuterie. Magasin: à St-Prex.

5 mars. La liquidation de la **Société anonyme de la distillerie à vapeur d'Étoy en Hq^{em}** (F. o. s. du c. du 8 novembre 1886, n^o 84, page 588;

6 juin 1896, n° 154, page 638, et n° 310, page 1290), dont le siège est à Etay, étant terminée, cette raison est radiée.

Bureau de Vevey.

5 mars. La raison **J. Hudry**, à Clarens (F. o. s. du c. du 31 juillet 1899, n° 248, page 1000), est radiée ensuite de remise de commerce.

Bureau d'Yverdon.

6 mars. La raison **Anna Niffenegger**, à Yverdon (F. o. s. du c. du 17 avril 1883, page 440), a changé son genre de commerce. La titulaire exploite maintenant la «Crémèrie yverdonnoise», confiserie, pâtisserie.

Neuchburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds.

1901. 4 mars. Jules-Célestin Thomas s'est retiré de la société en nom collectif existant à La Chaux-de-Fonds sous la raison sociale **Ritter & Cie** (F. o. s. du c. des 3 avril 1900, n° 125, et 11 avril 1900, n° 136).

5 mars. Le chef de la maison **Gustave Jeannot, „le Mutualiste“ & „le Mutualiste horloger“**, à La Chaux-de-Fonds, est Gustave-Adolphe Jeannot, des Verrières-Suissees, domicilié à La Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: Vente d'horlogerie. Bureau: 4, Rue Numa Droz.

Genf — Genève — Ginevra

1901. 5 mars. La raison **C. Collin**, commerce de vins et spiritueux en gros, à Genève (F. o. s. du c. du 29 janvier 1896, n° 27, page 108), est radiée ensuite de renonciation de la titulaire.

5 mars. Le chef de la maison **F. Collin**, à Genève, est Ferdinand-Nicolas Collin, de Genève, y domicilié. Genre d'affaires: Vins et spiritueux en gros. Bureau: 5, Rue de la Faucille.

5 mars. La société en nom collectif **Badel et Charrière**, entreprise de charpente et menuiserie, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 16 mars 1895, n° 70, page 293), est déclarée dissoute depuis le 1^{er} mars 1901. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation qui sera opérée par les deux associés, lesquels agiront tant conjointement que séparément.

5 mars. Le chef de la maison **U.-L. Badel**, aux Eaux-Vives, est Ulysse-Louis Badel, d'origine vaudoise, domicilié aux Eaux-Vives (associé de «Badel et Charrière» en liquidation). Genre d'affaires: Entreprise de charpente et menuiserie. Bureau et chantier: 9, Tranchées de Rive. La maison donne procuration à Jules-Louis Badel, fils, de Genève, domiciliés aux Eaux-Vives.

5 mars. Le chef de la maison **Ern. Charrière**, aux Eaux-Vives, est Etienne-Ernest Charrière, de Genève, domicilié aux Eaux-Vives (associé de «Badel et Charrière» en liquidation. Genre d'affaires: Entreprise de charpente et menuiserie. Bureau et ateliers: 16, Avenue Pictet de Rochemont.

5 mars. La raison **Veuve Laplace**, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 8 décembre 1891, page 945), est radiée ensuite de l'association ci-après contractée:

Les suivants: Vve. Jeannette-Augustine Laplace, née Burdairon, et son fils, Jean-Jules Laplace, tous deux d'origine française et domiciliés aux Eaux-Vives, ont constitué aux Eaux-Vives, sous la raison sociale **Veuve Laplace et fils**, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} mars 1901, et a repris la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la maison radiée. Genre d'affaires: Commerce de bière de Corsier en bouteilles et en futs. Locaux: 9, Rue Jean-Charles.

5 mars. Le chef de la maison **L. Caneparo**, à Plainpalais, est Louis Caneparo, d'origine italienne, domicilié à Plainpalais. Genre d'affaires: Entreprise de bâtiments, maçonnerie. Bureau: 20, Boulevard Karl-Vogt.

B. 41.

**Gewinn- und Verlust-Rechnung
der Basler Kantonalbank in Basel**

vom 1. Oktober 1899 bis 31. Dezember 1900.

Soll
Lastenposten

Haben
Nutzposten

(Statutarische Genehmigung vorbehalten.)

Soll		Haben	
Lastenposten		Nutzposten	
I. Verwaltungskosten.			
3,667	—	Entschädigung an die Verwaltungsbehörden.	
48,273	25	Besoldungen und Gratifikationen.	
1,460	—	Lokalmiete.	
1,267	20	Heizung, Beleuchtung, Reinigung.	
26,588	65	Bureau-Auslagen, Druckkosten, Inserate, Abonnements, Formularien etc.	
2,965	66	Porti, Depeschen, Telephon, Konkordatspesen.	
5,668	05	Ausgaben für Barbezüge.	
3,315	75	Abschreibung auf Bureau-Umbauten.	
5,971	65	Abschreibung auf Mobilien.	
4,775	—	Abschreibung auf Banknoten-Anfertigungskosten.	
13,692	75	Abschreibung auf Spesen des Staatsanleibens zur Dotation; auf Goldagio zur Notendeckung; auf Placierungs-Provision und Stempel unserer Obligationen.	
120,111	41	2,476	45
II. Steuern.			
4,951	65	Bundes-Banknotensteuer.	
34,661	65	29,710	—
III. Passivzinsen.			
<i>a. In laufender Rechnung.</i>			
38,762	82	An Emissionsbanken und Korrespondenten.	
108,506	17	An Conto-Corrent-Kreditoren.	
37,713	83	An Sparkassa-Einlagen.	
<i>b. Auf Schuldscheine aller Art.</i>			
An Eigenwechsel:			
10,022	65	Vergüteter Disconto.	
7,283	65	2,789. — Abzügl. Rückdisconto auf 31. Dez. 1900.	
An Schuldscheine auf Zeit (Obligationen):			
213,366	70	Bezahlte Zinsen und Coupons.	
59,407	20	Fällige und nicht erhobene Zinsen und Coupons.	
544,524	32	352,307	85
IV. Verluste und Abschreibungen.			
526	55	Auf Schweizer-Wechsel.	
409	30	Auf Conto-Corrent-Debitoren.	
1,374	10	438	25
VI. Reingewinn.			
246,107	90	Verzinsung des Dotations-Kapitals auf 31. Dezember 1900 (4%).	
305,522	46	59,414	56
Reingewinn per 31. Dezember 1900 (vide Beilage zu der Gewinn- und Verlust-Rechnung).			
1,006,193	94		
I. Ertrag des Wechselcontos.			
Disconto-Schweizer-Wechsel:			
Vereinnahmte Zinsen etc.		147,469	89
Rückdisconto 5% auf 31. Dez. 1900		21,677	70
Wechsel auf das Ausland:			
Vereinnahmte Zinsen und Kursgewinne		52,493	80
Rückdisconto 3-5% auf 31. Dez. 1900		9,948	21
Wechsel mit Faustpfand:			
Vereinnahmte Zinsen		52,433	40
Rückdisconto 5% auf 31. Dezember 1900		3,812	05
125,792	19	42,550	09
48,621	35	216,963	63
II. Aktivzinsen und Provisionen.			
<i>a. Auf Guthaben in laufender Rechnung.</i>			
Von Emissionsbanken und Korrespondenten		14,813	11
Von Conto-Corrent-Debitoren		93,026	10
Von Conto-Corrent-Kreditoren		2,726	57
<i>b. Auf andern Guthaben und Anlagen.</i>			
Von Schuldscheinen ohne Wechselverbindlichkeit		24,715	75
Zinsrestanzen auf Jahreschluss		11	50
Ratazinsen auf 31. Dezember 1900		7,007	55
Von Hypothekaranlagen aller Art:			
Kursgewinne und vereinnahmte Zinsen		255,586	50
Zinsrestanzen auf Jahreschluss		20,006	50
Ratazinsen auf 31. Dezember 1900		352,424	15
Von Effekten (öffentliche Wertpapiere):			
Vereinnahmte Zinsen		2,288	35
Kursgewinne auf eigenen Effekten		1,254	55
Ratazinsen auf 31. Dezember 1900		6,320	40
		9,868	30
Provisionen für An- und Verkauf für Rechnung Dritter		185	20
31,734	80	623,017	15
10,048	50	780,366	23
III. Ertrag der Immobilien.			
Zinsen der eigenen Immobilien		4,000	—
IV. Gebühren und Entschädigungen.			
Aufbewahrung und Verwaltung von offenen und verschlossenen Werttiteln etc.		283	50
V. Diverse Nutzposten.			
Agio auf Münzsorten, fremde Noten und Conti		1,268	93
Von Subscriptionen und Coupons		3,220	89
Diverse		90	76
		4,580	58
		1,006,193	94

Beilage zu der Gewinn- und Verlust-Rechnung der Basler Kantonalbank vom 1. Oktober 1899 bis 31. Dezember 1900.

Gewinn-Verteilung gemäss § 23*) des Bankgesetzes vom 26. Januar 1899.

Der Bankrat beantragt dem Regierungsrat, den Reingewinn von **Fr. 305,522.46** wie folgt zu verteilen:

Verzinsung à 4% des Gründungskapitals	Fr. 246,107.90
Einlage in den Reservefonds	50,000.—
Vortrag auf neue Rechnung	9,414.56
	Fr. 305,522.46

*) § 23 des Bankgesetzes:

Der Rechnungsabschluss erfolgt auf Ende des Kalenderjahres; bei der Aufstellung der Bilanz sind die Vorschriften des Schweizerischen Obligationenrechtes Art. 656 zu beobachten.

Die Verzinsung des Grundkapitals ist bei der Ermittlung von Gewinn und Verlust als Geschäftsschuld zu behandeln. Aus dem Reinertrag ist bis auf weiteres ein Reservefonds zu bilden, der aber nicht gesondert anzulegen ist.

Jahresschluss-Bilanz der Basler Kantonalbank in Basel

auf 31. Dezember 1900.

(Statutarische Genehmigung vorbehalten.)

Aktiven			Passiven		
I. Kassa.			I. Noten-Emission.		
3,800,000	—	Notendeckung in gesetzlicher Barschaft, inkl. Centralstelle.	Noten in Cirkulation	9,408,800	—
353,095	—	Uebrig gesetzliche Barschaft.	Eigene Noten in Kassa	91,200	9,500,000
4,153,095	—	Gesetzliche Barschaft.	II. Kurzfristige Schulden.		
91,200	—	Eigene Noten (vide Beilage 1).	(Längstens innert 8 Tagen rückzahlbar.)		
159,700	—	Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken.	Schweizerische Emissionsbanken-Kreditoren	228,066	90
7,505	38	Uebrig Kassaabstände.	Korrespondenten-Kreditoren	389,842	51
4,411,500	38		Conto-Corrent-Kreditoren (vide Beilage Nr. 3)	1,740,542	25
			Sparkassa-Einlagen (vide Beilage Nr. 4)	310,206	60
			Verfallene, noch nicht erhobene Zinsen	59,407	20
			2,678,065	46	
			III. Wechselschulden.		
736,246	34	II. Kurzfristige Guthaben.	Eigen-Wechsel	380,000	—
		(Innert 8 Tagen fällig oder verfügbar.)	Tratten und Acceptationen	358,750	—
538,569	30	Schweizerische Emissionsbanken-Debitoren.	IV. Andere Schulden auf Zeit.		
197,677	04	Korrespondenten-Debitoren.	(Mit Rückzahlungsfrist von länger als 8 Tagen.)		
			Conto-Corrent-Kreditoren (vide Beilage Nr. 3)	1,247,930	85
			Sparkassa-Einlagen (vide Beilage Nr. 4)	893,268	60
			Schuldscheine, Obligationen, im Jahre 1901 rückzahlbar	19,000	—
			Obligationen mit Rückzahlungsfrist von länger als einem Jahre	11,424,850	—
			13,585,049	45	
			V. Gesellschafts-Conti (Comptes d'ordre).		
			Rückdisconto auf Aktiv-Posten vide Detail i. d. Gewinn-	35,437	96
			Ratanzinsen auf Passiv-Posten und Verlust-Rechnung	79,533	95
			Zu verteilernde Reingewinn per 31. Dezember 1900	305,522	46
			420,494	37	
			VI. Eigene Gelder.		
			Eingezahltes Dotationskapital	—	5,000,000
			VIII. Gesellschafts-Conti (Comptes d'ordre).		
			Ratanzinsen u. Zinsrestanzen auf Vide Detail in der		
			Aktiv-Posten. Gewinn- und Ver-		
			Rückdisconto auf Passiv-Posten. Verlust-Rechnung.		
			Zu amortisierende Verwendungen:		
			52,275. — Einrichtungskosten.		
			14,325. — Banknoten-Anfertigungskosten.		
			Verzinsung des Dotations-Kapitals à 4%.		
6,275,663	06				
19,690,620	75				
340,462	90				
216,598	85				
701,267	—				
32,372,359	28				

Beilagen zu der Jahresschluss-Bilanz der Basler Kantonalbank auf 31. Dezember 1900.

Beilage Nr. 1. Noten-Status auf 31. Dezember 1900.

	Emission	In Kassa	In Cirkulation
1,000 Noten von Fr. 1000	= Fr. 1,000,000	11,000	989,000
3,000 " " " 500	= " 1,500,000	1,500	1,498,500
47,000 " " " 100	= " 4,700,000	21,600	4,678,400
46,000 " " " 50	= " 2,300,000	57,100	2,242,900
97,000 Noten	= Fr. 9,500,000	91,200	9,408,800

Beilage Nr. 3. Conto-Corrent-Kreditoren.

- a. 544 Conti nach Uebereinkunft mit unbeschränkter Verfügbarkeit Unter allen Umständen innert 8 Tagen rückzahlbar Fr. 1,740,542. 25
- c. 246 Conti mit gegenseitiger einmonatlicher Kündigungsfrist, nach 8 Tagen rückzahlbar Fr. 1,247,930. 85

Beilage Nr. 4. Sparkassa-Einlagen.

- Die Sparkassa-Einlagen zerfallen in:
- a. 908 Einleger-Conti mit Guthaben bis auf Fr. 200 Fr. 62,406. 60
 - 1239 " " mit einem Guthaben von über Fr. 200; jedes Fr. 200 Fr. 247,900. —
 - Ohne Kündigung sofort rückzahlbar Fr. 310,206. 60
 - c. 1239 Einleger-Conti, das Guthaben über Fr. 200 mit Rückzahlungsfrist von länger als 8 Tagen Fr. 893,268. 60
- Fr. 1,208,475. 20

Mit Bezug auf die Rückzahlungsbedingungen laut Art. 8 des Sparkassa-Reglements:
Die Sparkassa leistet auf Verlangen Rückzahlungen:

- a. Ohne vorherige Kündigung, wenn die zurückzuzahlende Summe Fr. 200 nicht übersteigt; jedoch dürfen, vorbehaltlich lit. b, innerhalb dreissig Tagen im Ganzen nicht mehr als Fr. 200 zurückgezogen werden;
 - b. Einen Monat nach erfolgter Kündigung, wenn der zurückzuzahlende Betrag Fr. 200 übersteigt; indessen werden solche Beträge, solange die Kantonalbank nicht etwas anderes anordnet, auf Verlangen auch sofort, jedoch unter Abzug eines Monatszinses für den die Summe von Fr. 200 übersteigenden Betrag, ausbezahlt.
- Ausnahmsweise kann die Bank bei Geldkrisen für Rückbezüge in jedem Betrag eine Kündigung bis auf vier Monate verfügen.

Beilage Nr. 2. Effekten-Verzeichnis.

Bezeichnung	Nominalwert	Kurs	Inventarwert
Obligationen.			
3 1/4 % Kanton Basel-Land 1897	15,000	97	14,550
3 1/4 % " St. Gallen 1892	5,000	98	4,900
3 1/2 % " Basel-Stadt 1894	5,000	92	4,600
4 % " " 1899	16,000	100	16,000
3 1/4 % Einwohnergemeinde Aarau	1,000	99	990
4 1/2 % Gemeinde Aussersihl	1,000	100	1,000
3 1/2 % Hypothekbank Basel, kündbar 1901	6,000	—	—
3 1/4 % " " 1901	26,000	99	72,270
4 % " " " "	41,000	—	—
3 1/2 % Schweizerische Volksbank, kündbar 1901	4,000	—	—
3 1/4 % " " " 1901	1,000	99	5,940
4 % " " " "	1,000	—	—
3 1/2 % Basellandschaftl. Kantonalbank, kündbar 1901	2,500	98	14,700
4 % " " " "	12,500	—	—
3 1/2 % Luzerner Kantonalbank, kündbar 1901	5,600	99	13,464
4 % " " " "	8,000	—	—
3 1/2 % Handwerkerbank Basel, kündbar 1901	30,500	—	—
3 1/4 % " " " 1901/2	22,500	98 1/2	94,560
4 % " " " "	42,000	—	—
4 1/4 % " " " "	12,000	99	11,880
3 1/4 % Banque foncière du Jura, Basel, kündbar 1901	5,000	99 1/2	4,975
3 1/4 % Leihkasse der Stadt Zürich, kündbar 1903	5,000	98	4,900
3 1/4 % A.-G. Leu & Co, Zürich, kündbar 1901	1,000	99	990
3 1/4 % Basellandschaftl. Hypothekbank, kündbar 1901	6,000	98 1/2	25,413
4 % " " " "	19,800	—	—
3 1/4 % Hypothekbank Winterthur, kündbar 1901	5,000	99 1/2	12,935
4 % " " " "	8,000	—	—
3 1/4 % Bank in Winterthur, kündbar 1904	500	96	480
3 1/4 % Schweiz. Hypothekbank Solothurn, gekündet	500	100	500
3 1/4 % Thurgauische Hypothekbank Frauenfeld, kündbar 1901	1,000	98 1/2	985
3 1/2 % Allgem. Elsassische Bankgesellschaft, kündbar 1901/3	2,593.45	98	2,541.60
3 1/4 % Berner Handelsbank, kündbar 1901	1,000	99	990
3 1/4 % Spar- & Leihkasse Bern, kündbar 1901	2,000	99	1,980
3 1/4 % Hypothekbank Bern, kündbar 1900/1	9,900	99	9,207
4 % Basler Creditgesellschaft Basel, gekündet	1,000	99 1/2	3,482.50
4 1/4 % " " " "	2,500	—	—
3 1/2 % Zürcher Kantonalbank, kündbar 1902	1,000	97	970
3 1/4 % Aargauische Bank, gekündet	500	99	495
3 1/4 % Sparkassa Säkingen	10,954.85	99	10,844.80
4 % Ersparniskasse Rheinfelden	4,000	98	3,920
Total			840,462.90

**Exposition universelle
Paris 1900
Maisons suisses récompensées**

A. Mauchain, Genève. Mobilier scolaire breveté. Pupitres pour le travail assis et debout s'adaptant à toutes les tailles. **Médaille d'or.**
A. C. Widenmann, Ecole de commerce, à Bâle. Fondée en 1876. Institution avec cours semestriels. Enseignement approfondi dans toutes les langues et branches commerciales.
C. Sturzenegger, Fril., Buchdruckerei und Verlag, Bern. Man verlangt Katalog.
E. A. Wüthrich, Art. Institut, Zürich. Tableaux réclames, couvertures, clichés.
Thury & Amey, Genève. Instruments de précision pour industrie et sciences. Physique, géométrie, Photogr. Méd. d'or.
E. Paillard & Cie, Ste-Croix (Suisse). Fabrique de boîtes à musique et phonographes. **Médaille d'or.**

A.-G. d. Maschinenfabrik von Theodor Bell & Cie in Kriens. Turbinen, horizontale und vertikale Bandsägen, Maschinen für Papiersubstraktion. **Grand prix; goldene, silberne Medaillen.**
Aktiengesellschaft vorm. F. Martini & Co (Soc. par actions) d'ider. F. Martini & Co), Francfort. Médaille d'or p. moteurs (G. L. 1896) Médaille f. Motoren. Médaille d'or pour machines pour reliure (Gold. Med. f. Buchbinderei-Maschinen).
Peyer Favarger & Cie, Neuchâtel. Grand prix Paris 1900. Horloges électriques. Téléphones. Appareils élect. ou autres pour les chemins de fer, les sciences et l'industrie. Catalogues gratuits. Projets et devis.

Gebrüder Sulzer, Winterthur (Schweiz) und Ludwigshafen a. Rhein (Deutschland). Maschinenfabrik, Eisen- und Metallgießerei und Kesselschmiede. **Höchste Auszeichnungen an allen Weltausstellungen 1867-1889. Auszeichnungen an der Weltausstellung Paris 1900:**
Erster Grand prix für Dampfmaschinen, mit Special-Anerkennungsschreiben der Jury.
Grand prix für Hochdruck-Centrifugalpumpen.
Grand prix für die mechanischen Installationen der Simplon-Durchbohrung.
Grand prix für das neue Tunnelbau-Verfahren am Simplon.
Goldene Medaille für Dampf- und Wasserheizungen etc.

Société Anonyme de la Fabrique de Chocolat Amédée Köhler & Fils, Echandens près Lausanne. Hors concours, membre du Jury International.
Société des Chocolats au lait Peter, à Vevey. Médaille d'or.
Biscuits Pernot, Genève. Médaille d'or.

Hri Contesse, Cully. Vins fins de Lavaux. Bouteilles et fûts. **3 méd. argent.**
Kirsch & Fleckner, Fribourg. Vitrains, en tous genres. Médaille d'or.
G. Hantz, grav.-ciseleur, Genève. M. d'or.
Paul Dittsheim, Chaux-de-Fonds, 11, Rue de la Paix. Montres d'art et de précision, chronomètres avec bulletin de marche de l'observatoire. Grand prix Paris 1900. Médaille d'or Genève 1896.

Nardin, Locle. Chronomètres et montres. Grand prix Paris 1889 et 1900.
J. L. Rochat, Pont (Val de Joux). Fournit. d'horlogerie, contrepiquets, écanelles etc. etc.
Färner & Cie, Langenthal, exportation de fromages suisses. 2 médailles d'or.

GYMNASSE ET ECOLES INDUSTRIELLES de la Chaux-de-Fonds.

Cet établissement comprend deux divisions:
a) Pour les jeunes gens:
Gymnase. Ecole industrielle et Ecole normale (sect. pédagogique), préparant aux examens de maturité, ainsi qu'à l'obtention du brevet pour l'enseignement primaire.
b) Pour les jeunes filles:
Ecole supérieure des jeunes filles (5 années d'études), donnant une culture générale et formant en même temps l'Ecole normale d'institutrices pour l'enseignement primaire et freibien. (349)
L'année scolaire 1901-1902 s'ouvrira le 30 avril 1901.
Les demandes d'inscriptions doivent parvenir jusqu'au 25 avril à la direction, qui fournira tous les renseignements.
Examens d'admission: le 26 avril.
Le Directeur: **Dr. L. Cellier.**



Kapitalgesuch.
Fr. 8500 als 1. Hypothek à 4 1/2 bis 5% vorauszinsbar für 2 Jahre, auf ein sehr günstig gelegenes Grundstück von 63,000 m² in Zürich, Kreis IV, schönste Lage, Nähe vom Tram und bebaut Quartier. Offerten sub Z D 1629 an Rudolf Mosse, Zürich. (374)

Kaufmann, beider Sprachen mächtig und mit besten Referenzen,
sucht Stelle
als Angestellter oder Reisender in ein Manufakturwaren-Geschäft. Kautionsfähig. — Offerten unter Chiffre Z A G 351 sind zu richten an Rudolf Mosse in St. Gallen. (371)

Junger Mann sucht Stelle als
Volontär
in grösserem Geschäft, gleichviel welcher Branche, um sämtliche kaufmännische Arbeiten gründlich zu erlernen, und wo ihm eventuell Gelegenheit geboten wäre, später feste Anstellung zu bekommen.
Offerten unter Chiffre Z P 1590 an Rudolf Mosse, Zürich. (373)

Junger Mann, in Oel- u. Fettwarenbranche thätig, sucht Stelle für
Bureau oder Reise.
Offerten sub Chiffre Z. Q. 1591 an Rudolf Mosse, Zürich. (372)

Handels-Auskünfte. Renseignements commerciaux

Aarau: Dr. G. Schuelder, alt. Oberichter, Fürsprech, Advokatur und Inkasso.
Basel: Dr. Alfred Alloth, Notar und Advokat. Gerbergasse 42.
— **Rud. Bertsch,** Advokatur u. Inkasso.
Bern: Antonator Chr. Tenger, Inkasso. Konkursachen, Immobilienverkehr. Generalagentur der „Stuttgarter“.
— **Bureau Confidentia (A. Guggler),** Informations- u. Rechtsbur. Schweiz u. Ausl.
— **Dr. Ernst,** Rechtsanwalt.
— **Emil Jenni,** Handelsauskunftsbureau. Geschäftsführer d. Vereins Creditreform.
Biel: Dr. F. Convolser, avocat.
— **Moser & Fehmann,** Advokatur, Amtsnotar in Inkasso, Konkursachen, Inform.
Chaux-de-Fonds: Ch.-E. Galland, notaire; encaiss^{ts}, recouv^{rs}, renst^{ts}, etc.
Chur: Peter Baser, Inkasso, Rechtsvertretungen in Betreibungen, Konkursen, Accommodem, kommerz. Streitigkeiten etc.
— **Jul. Meili,** Inkasso, Informationen.
Fribourg: F. Baumann, renseignements.
Genève: Cherbulez, Herren & Guerehet. Maison fondée en 1872.
Renseignements et recouvrements sur tous pays. Brevets d'invention.
Tarif envoyé franco sur demande.
— **E. Balmelli,** Rue du Rhône. Remises sur tous pays. Recouv^{rs}, renst^{ts}, recouv^{rs}.
— **J. Püschel,** 58, Stand. Renseignements contentieux, recouvrements à forfait sur tous pays. Rien à payer en cas d'insuccès.
Glarus: J. R. Staub, Advokatur und Inkasso für die ganze Schweiz.
Interlaken: Fr. Angsbürger, Agenturen, Kommission, Liegenschaftsverm.
Kreuzlingen: Dr. A. Deucher, Advokat.
Küssnacht (Schwyz): Dr. J. Räder, Advokat u. Inkasso; Vert. f. ganze Centralschw.
Lausanne: E. Glas-Chollet, agence compl.
— **Dr. Ch. Secretan & P. Panchaud,** avocats, Rue de Bourg, 8. — **Vevey:** Place de l'Ancien Port, 1.
— **Dr. Sidney Schopfer,** avocat, Palud 21.
Lugano: Dr. jur. E. Huber, deutsch. Fürsprech, Advokatur, Inkasso, speciell von u. nach d. ital. Schweiz. Vert. in Konkursen.
Luzern: Conrad Frank, Inkassogeschäft.
Morges: A. Dutoit, agent d'aff. patenté. Agence de renseignements. Commerciaux.
Neuchâtel: Edmond Bourquin, contentieux, recouvrements, assurances.
— **Conti & Cie,** Agents d'aff. (Présidence des agents d'aff. du canton Neuchâtel).
— **Ecole de commerce de Neuchâtel.** Cours pour apprentis postaux. — Cours préparatoire pour les élèves de langue allemande. Cours de vacances. — Commencement des cours le 15 avril et le 15 septembre.
— **G. Renaud,** avocat. Représentant pour la Suisse de la Société des Gens de lettres. Bureau au Locle. Recouv^{rs}, Renst^{ts}.
Payerne: Ph. Nicod, ag^t d'aff. officiel.
Rorschach: Hans Stehinger, Inkasso.

Rechtsanwalt und Gerichtspräsident Dr. H. ELLIKER, Weinfelden, empfiehlt sich zur Führung von Prozessen im Kanton Thurgau vor allen Instanzen. — Inkassi in der ganzen Schweiz. — Vertretung in Konkursen. — **Telephon.** (1470)

Société anonyme des Chocolats au Lait F.-L. Cailler à Broc.

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires est convoquée pour **lundi, 18 mars 1901, à 2 1/2 heures, à l'Hôtel-de-Ville de Broc.**
Ordre du jour:
1° Rapports du conseil d'administration et des contrôleurs.
2° Adoption des comptes et fixation du dividende.
3° Fixation des jetons de présence.
4° Nominations statutaires.
5° Propositions éventuelles. (293)
Le dépôt des titres se fera jusqu'au 15 mars: à Broc, au siège social, à Lausanne, à la Banque d'escompte et de dépôts, chez MM. Girardet, Brandenburg et Cie., à Vevey, chez MM. William Cuénod et Cie., qui délivreront les cartes d'admission à l'assemblée jusqu'au 15 mars et où l'on peut prendre connaissance du bilan, du compte de profits et pertes et du rapport de Messieurs les contrôleurs.
Le train express n° 15, partant de Lausanne à 11. 38 h., s'arrêtera exceptionnellement ce jour-là, à Romont à 12. 38 h., en correspondance, pour Bulle, avec le train de 12. 47 h.
Broc, le 25 février 1901.
Au nom du conseil d'administration,
Le Président: **J. Gretnener.** Le Secrétaire: **A. Cailler.**

Schweizerischer Bankverein

Wir nehmen Gelder an gegen Obligationen auf Namen oder Inhaber lautend
zu 4%, al pari, auf 3-4 Jahre fest,
mit halbjährlichen Zins-Coupons.
Zürich, im März 1901.
(1481) **Die Direktion.**

Spar- & Leihkasse Huttwyl.

Dividenden-Zahlung.
Der Dividenden-Coupon pro 1900 unserer Aktien kann von heute an zu 7% an unserer Kasse eingelöst werden. (344)
Huttwyl, den 4. März 1901.
Die Verwaltung.

Mechanische Backsteinfabrik Zürich.

Dividenden-Zahlung.
Laut Beschluss der heutigen Generalversammlung wird der Aktien-Coupon Nr. 6 vom 31. März 1901 mit Fr. 30. — im Bureau der Gesellschaft in Zürich von heute an eingelöst.
Zürich, den 4. März 1901.
Namens des Verwaltungsrates der Mechanischen Backsteinfabrik Zürich.
Der Präsident:
Hardmeyer-Bleuler.
(347)